

Die E-Mobilität rollt: SAK installiert zwei Ladestationen in Klosters

St.Gallen, 10. Dezember 2018

Die St.Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (SAK) baut, gemeinsam mit Green Motion und seinen Partnern, das «Evpass»-Ladenetz aus. Gemeinsam mit dem Parkhotel Silvretta in Klosters wurden zwei weitere Ladestationen in Betrieb genommen.

Die weltweit steigenden Absatzzahlen von Elektroautos bestätigen, die E-Mobilität ist im Hier und Jetzt angekommen. Auch in der Schweiz rollt die E-Mobilität und die Nachfrage wird immer grösser. Parallel dazu baut die SAK – gemeinsam mit Green Motion und seinen Partnern – das «Evpass»-Ladenetz aus. In der ganzen Schweiz werden 1'600 Ladestationen installiert. In ihrem Heimmarkt, der Ostschweiz, installiert die SAK voraussichtlich 230 Ladestationen.

Beim Parkhotel Silvretta in Klosters wurden vor kurzem die «Evpass»-Ladestationen Nummer 92 und 93 in Betrieb genommen, das Hotel stellt dafür zwei Parkplätze zur Verfügung. Die Ladestationen werden mit Naturstrom betrieben und mittels «Evpass»-App, «Evpass»-Karte oder dem SBB «SwissPass» bedient. E-Mobilisten angeschlossener Roaming-Partner können die Station ebenfalls nutzen.

Gemeinsam in die Energiezukunft

Über die neu installierten Ladestationen freut sich auch Hoteldirektor Christian Erpenbeck: «Wir können damit unseren Gästen rechtzeitig zur Eröffnung der Wintersaison eine zusätzliche Dienstleistung anbieten». Die SAK als erfahrener E-Mobilitätsdienstleister übernimmt Wartung und Pikett der Ladestationen.

Weitere Auskünfte

Alexandra Asfour, Projektleiterin E-Mobilität SAK, +41 71 229 52 12



Freuen sich über die neu installierten Ladestationen: Hoteldirektor Christian Erpenbeck (rechts) und SAK Monteur Andreas Aebli..

Über die SAK

Unser Anspruch: Wir sind das innovativste Energieversorgungsunternehmen für Menschen in der Ostschweiz. Unsere Geschäftsfelder umfassen Stromerzeugung, Strom- und Wärmelieferung, ein modernes Glasfasernetz und leistungsfähige Internet-, TV- und Telefon- Dienste sowie die Förderung von E-Mobilität und erneuerbaren Energien. Mit rund 400 Mitarbeitenden decken wir die ganze Wertschöpfungskette ab: Von der Energiebeschaffung über Planung, Bau, Betrieb sowie Instandhaltung von Netzen und Anlagen bis hin zu Vertrieb und Rechnungsstellung.